



## CORONAVIRUS: DIE AKTUELLEN ZAHLEN IN DER REGION HANNOVER

Veröffentlicht am 20.12.2022 um 11:55 von Redaktion LeineBlitz

Die Region Hannover hat seit Auftreten der ersten Corona-Infektion insgesamt 505 831 Menschen (gestern: 504 349) registriert, die sich in der Region mit dem Coronavirus infiziert haben. Davon sind zum heutigen Stand 493 119 Personen (gestern: 492 808) als genesen aufgeführt. 1884 Menschen sind einer nachgewiesenen Corona-Infektion der Region verstorben. Somit sind zum jetzigen Zeitpunkt 10 827 Menschen (gestern: 9657) in der Region infiziert. Für die Corona-Regelungen des Landes sind drei Werte relevant. Der erste Wert, die 7-Tages-Inzidenz pro 100 000 Einwohner, wird vom RKI ermittelt und täglich veröffentlicht. Der Wert liegt tagesaktuell bei 394,5 (gestern: 359,9). Die beiden anderen Werte sind



Landeswerte für ganz Niedersachsen gelten auch für die Region Hannover. Sie werden täglich vom Land veröffentlicht.Zahl der gegenwärtig Infizierten, verteilt nach Kommunen (Zahl in Klammern: Gesamtzahl der Infizierten seit Ausbruch/7-Tage-Inzidenz):Barsinghausen: 379 (15 460/557,0) FälleBurgdorf: 315 (13 203/449,4) FälleBurgwedel: 180 (8731/395,5) FälleGarbsen: 512 (25 696/379,1) FälleGehrden: 149 (6679/533,8) FälleHemmingen: 170 (8020/460,3) FälleIsernhagen: 213 (9855/422,6) FälleLaatzen: 360 (18 792/382,0) FälleLandeshauptstadt Hannover: 4633 (231 431/417,8) FälleLangenhagen: 460 (23 754/390,1) FälleLehrte: 435 (19 750/442,3) FälleNeustadt: 352 (18 757/352,6) FällePattensen: 165 (6626/505,7) FälleRonnenberg: 219 (10 932/427,2) FälleSeelze: 378 (16 569/582,3) FälleSehnde: 278 (11 244/534,5) FälleSpringe: 292 (12 215/477,8) FälleUetze: 273 (9918/618,5) FälleWedemark: 309 (12 687/542,7) FälleWennigsen: 193 (6040/767,8) FälleWunstorf: 562 (19 472/544,9) Fälle Verteilung nach Alter (seit Beginn der Erfassung): 0 bis 9 Jahre: 44 013 Fälle10 bis 19 Jahre: 61 165 Fälle20 bis 29 Jahre: 80 791 Fälle30 bis 39 Jahre: 85 504 Fälle40 bis 49 Jahre: 75 719 Fälle50 bis 59 Jahre: 75 651 Fälle60 bis 69 Jahre: 40 468 Fälle70 bis 79 Jahre: 19 363 FälleÜber 80 Jahre: 19 617 Fällekeine Angabe: 3540